



EFW Efficiency Fund

Fragen & Antworten

1. Welches übergeordnete Ziel verfolgt der EFW Efficiency Fund?

- Zunehmende Ressourcenknappheit und fortlaufender Klimawandel prägen unsere Umwelt. Der EFW Efficiency Fund nimmt sich dieser Herausforderung an und bietet Investoren zur Absicherung oder attraktiven Wertentwicklung ihres Portfolios einzigartige Investmentmöglichkeiten im Bereich der Energie-, Nahrungsmittel- und Wassereffizienz an.

2. Warum fokussiert der EFW Efficiency Fund auf Effizienz?

- Effizienz ist ein ökonomisches Konzept, welches den wichtigen Umgang mit knappen Ressourcen zum Inhalt hat.
- Effizienz gilt als Schlüsselfaktor für den unternehmerischen Erfolg hinsichtlich der Reduktion von Unternehmensrisiken und der Nutzung von Wachstumsmöglichkeiten.
- Effizienz dient als Gradmesser. Dieser wiederum erlaubt es uns, zu analysieren, wie wirksam und wirtschaftlich Unternehmen mit Ressourcenknappheit umgehen. Dadurch können wir die effizientesten Unternehmen herausfiltern.

3. Warum fokussiert der EFW Efficiency Fund auf Energie-, Nahrungsmittel- und Wassereffizienz (EFW)?

- Energie-, Nahrungsmittel- und Wasserknappheit gehören in Zukunft zu den grössten Umweltherausforderungen unserer Zeit
 - 3 konvergierende Trends: Bevölkerungswachstum von 7.3 Mrd. auf 9 Mrd. bis 2030, Urbanisierung; Aufstieg der Mittelklasse von 1 Mrd. auf 3 Mrd. Menschen;
 - Um die künftige globale Nachfrage zu stillen, werden 30% mehr Wasser, 40% mehr Energie und 50% mehr Nahrungsmittel benötigt;
 - Der globale Wasserverbrauch zweimal so stark gesteigert wie das Bevölkerungswachstum in derselben Zeit);
 - Bis 2030 wird die Welt mehr Nahrungsmittel produzieren müssen als in den vergangenen 8000 Jahren zusammen: Mehr Nahrungsmittel bedeutet mehr Energie und mehr Wasser.
- Beziehung zwischen „EFW“-Knappheit und Klimawandel: Der Klimawandel ist zu einem signifikanten Risiko geworden. Er beeinträchtigt die Energie-, Nahrungsmittel- und Wassersicherheit zunehmend.
 - Es wird erwartet, dass es aufgrund des Klimawandels bis 2050 10-30% weniger Niederschläge geben wird.
 - Die neuen klimatischen Bedingungen werden, so angenommen, den Bestand von Kakao-Anbaustätten halbieren.
- "Unsere Umwelt ist die grösste ökonomische Chance des 21. Jahrhunderts." – J. Doerr, Starinvestor von Kleiner Perkins Caufield & Byers.



- Die Ressourcenknappheit in diesem Bereich stellt nicht nur ein soziales oder umwelttechnisches Problem dar, sondern auch ein ökonomisches: sie beeinflusst die traditionellen ökonomischen Paradigmata und die Art und Weise, wie innerhalb dieses Kontextes erfolgreich gewirtschaftet wird in Zukunft.
- Die Investoren interessiert es: Ressourceneffizienz im Bereich „EFW“ führt zu einem schlagartigen und relevanten strukturellen Kosten- und Wettbewerbsvorteil, der unmittelbar zu einer höheren Performance beiträgt.

4. Welches sind die Vorteile eines integralen Fokus auf Energie, Wasser und Nahrungsmittel gegenüber einem isolierten Blick auf die einzelnen Ressourcen?

- Es besteht eine eindeutige Wechselbeziehung und gegenseitige Abhängigkeit zwischen den Ressourcen Energie, Wasser und Nahrungsmittel.
- Beispiele:
 - 70% des Süsswassers wird durch die Agrarwirtschaft verbraucht (in Kalifornien, USA, wird angenommen, dass in 25 Jahren keine Agrarprodukte mehr hergestellt werden können aufgrund der Wasserknappheit);
 - Der Energiesektor ist verantwortlich für 15% des globalen Wasserverbrauchs (ein Grossteil wird für die Kühlung von thermischen/elektrischen Energieanlagen verwendet);
 - Eine Kalorie Fleisch braucht 15mal mehr Wasser in der Herstellung als ein Kilo Reis, und verschlingt 160mal mehr Energie in der Herstellung als eine Kalorie Mais.
- Der integrale Fokus auf die oben genannten Ressourcen erlaubt es, diejenigen Produzenten und Konsumenten der vorgenannten Rohstoffe herauszufiltern, die damit einen effizienten Umgang pflegen.

5. Welches sind die Ziele des EFW Efficiency Fund?

- Risiko-Exposure bieten gegenüber und Positionierung innerhalb zwei Megatrends – Ressourcenknappheit und Klimawandel –, *ohne* dabei positive Performance einzubüssen.
- Rendite- und Wachstumspotentiale nutzen.

6. Wie erreicht der EFW Efficiency Fund seine Ziele?

- Der EFW Efficiency Fund basiert auf dem bewährten Ansatz des EFW Efficiency Index-Prinzipien.
- Die Methodik des EFW Efficiency Index basiert auf der These der positiven Korrelation zwischen „EFW“-Effizienz und der Schaffung von Aktionärswert und ist so konzipiert, dass sie der Erkennung und Darstellung von potentiellen Unternehmen dient, die sich angesichts der Ressourcenknappheit und des Klimawandels in Effizienzfragen auszeichnen.

7. Was ist der EFW Efficiency Index?

- Der EFW Efficiency Index erfasst die Overall-Performance von 150 OECD-geführten “best-in-class” Unternehmen, die sich aufgrund ihres Wachstumspotential und der grossen Sensibilität gegenüber Ressourcenknappheit auszeichnen.
- Der Index wird quartalsweise angepasst und als Net Total Return Index in USD berechnet.



- Lanciert wurde der Index am 1. Januar 2014. Er wird selbstständig berechnet durch Solactive, einem deutschen Unternehmen, welches im Bereich Index-Kalkulation zu den grössten Anbietern gehört.
- Bloomberg ticker: EFWI Index

8. Wie werden die Aktien im EFW Efficiency Index ausgewählt?

- Systematisch, regel-basiert und auf statistischer Grundlage. Keine direkte Aktien-Auswahl.
- 9-Schritt-Prozess, von systematischer Aktien-Auswahl bis hin zu quartalsweiser Adjustierung der Bestände/Gewichtsverhältnisse.
 - Definition des „EFW“ Universums: a) ca. 4.000 Unternehmen, b) über USD 1 Mrd. Marktkapitalisierung, c) mit einer Mindest-Trading-Liquidität von USD 500.000 / Tag, und d) gelistet in diversen OECD-Börsenplätzen (=34 entwickelte Märkte). *Das „EFW“ Universum erfasst alle Sektoren des Gesundheits-, Finanz- und Telekommunikationsausrüstungswesen (aufgrund ihres limitierten Exposures gegenüber dem „EFW-Ressourcenknappheit-Kontext“)*
 - Die Aktientitel werden in fünf Kategorien unterteilt: 1-3) „EFW Produzenten“ (Direktproduzenten von Energie, Nahrungsmitteln und Wasser), 4) „EFW Efficiency Lieferanten“ (Unternehmen, die Effizienzlösungen für die ganze Lieferkette anbieten im Bereich der EFW-Effizienz) und 5) „EFW Konsumenten“ (Unternehmen, deren Wertschöpfungsketten zu einem wesentlichen Teil von „EFW“ abhängig sind).
 - Die Index Methodik („EFW Efficiency Scoreboard“) hat ausgewählte, umweltpolitische Leistungsindikatoren als Grundlage und misst so im Vergleich zu den Konkurrenzunternehmen die Aufnahme-Eignung von Unternehmenstitel in das „EFW“-Portefeuille.
 - Das Index-Gewichtssystem wird anschliessend basierend auf der Unternehmens-Klassifizierung und Diversifikations-Limiten erstellt.
- Der EFW Efficiency Index verfügt weiter über Mechanismen mit Selbstlernkompetenz. Die Algorithmen sind selbstlernend und entwickeln sich dahingehend, dass die Parameter kontinuierlich optimiert werden.

9. Welches ist das Alleinstellungsmerkmal des EFW Efficiency Index?

- Innovative Lösung: Keine andere vergleichbare Herangehensweise im Markt, welche aus der „EFW“-Optik die klimatischen Risiken berücksichtigt und gleichzeitig eine starke Performance liefert.
- Integraler Fokus:
 - Gesamtheitlicher Fokus auf die Ressourcen Energie, Nahrungsmittel und Wasser anstelle von isoliertem Blick. Dies erlaubt optimale Diversifikation.
 - Herausfiltern von Business-Modellen, die sich auf den Energie-, Nahrungsmittel- und Wassersektor spezialisiert haben oder die „EFW“-Ressourcen in ihren Produktionsketten brauchen und diese effizient nutzen. Ausserdem wird ein spezieller Fokus auf die „EFW“-Lieferanten gelegt. Diese müssen aufgrund der Verknappung der oben genannten Ressourcen zunehmend innovativ werden und neue sowie effiziente Lösungen anbieten.



- Statistische Methodik: Regel-basierte (mathematische Modelle inkl. positiver Standardabweichung), transparente Auswahl der effizientesten Unternehmen im Bereich „EFW“.

10. Welches ist der Unterschied zwischen der EFW Efficiency Herangehensweise von der Herangehensweise von ESG

- Der EFW Efficiency Fund fokussiert strikt auf Umweltbelange, auf quantifizierbare Einflüsse auf die finanzielle Performance eines Investments.
- Hingegen wird bei ESG-Modellen der Fokus mehr auf Corporate-Governance-Themen gelegt. So fließen z.B. vermehrt ethisches und soziales Verhalten in die Kalkulation hinein. Der EFW-Ansatz berücksichtigt dies indirekt, aber nicht als Haupttreiber.
- *On January 2nd 2017, the EFW Efficiency Fund obtained by Eurosif the stamp of European SRI Transparency Code (<http://www.eurosif.org/transparency-code/>) which further validates its ESG positioning*

11. Welches sind die Haupt-Benchmarks des Indexes?

- MSCI World Index.
- Aber auch: MSCI World ESG und DJ Sustainability Index.

12. Welche zentralen Themen werden vom Fund berücksichtigt?

- Ressourcenproduktivität
- Energie-, Nahrungsmittel- und
- Environmental Finance
- Innovation / Clean Tech
- Wassersicherheit
- New Climate Economy
- Optimierung der Wertschöpfungskette

13. Wie hat sich der EFW Efficiency bisher entwickelt?

- Er hat seit dem 01.01.2014 alle nennenswerten Benchmarks und ESG-Indices übertroffen.
- Übersicht per 31. Dez 2016:
 - +3.50% vs. **MSCI World** (+1.06% jährliche CAGR);
 - +4.05% vs. **MSCI World ESG** (+1.23% jährliche CAGR);
 - +13.29% vs. **DJ Sustainability Index** (+4.15% jährliche CAGR).

14. Welches sind die Hauptfaktoren für die Outperformance?

- 1) Die innovativen Algorithmen, die wir im Jahre 2013 entwickelt haben (sechs Monate vor der offiziellen Lancierung des Indexes), haben unseren "Best-in-Class" Filter noch einmal zusätzlich verfeinert. Dies erlaubt uns, die auf die neuen Mega-Trends am besten vorbereitenden, effizientesten und erfolgreichsten Unternehmen auszumachen.
 - § Folgendes wird von unseren Algorithmen abgedeckt: a) EFW Nexus Klimabilanz mit Fokus auf Tech-Unternehmen, welche Lösungen anbieten im Bereich Energie-, Nahrungsmittel- und Wassereffizienz; und b) breite Fussabdruck-Analyse von Unternehmen, was dazu führt, dass diejenigen Unternehmen herausgefiltert werden, die in ihrem Bereich, der von Ressourcenknappheit geprägt ist, zu den Besten gehören.
- 2) Top-Down Struktur des Indexes



- o Fokus auf Effizienzbelange, die grosse Wirkung auf die Outperformance haben;
 - o Diversifikation (verschiedene Business-Modelle): Produzenten, Anbieter und Verbraucher. Dies erlaubt uns, auf Umsätze sowie Wachstumspotentiale uns zu konzentrieren;
 - o Optimierung des Einflusses diverser Sub-Indexes (basierend auf historischer Datenwerte / gründend auf Markowitz moderner Portfolio Theorie (MPT)).
- 3) EFW efficiency als Proxy für fortschrittliche, disziplinierte Management-Teams.

15. Wer hat den EFW Efficiency Index entwickelt und wer ist die EFW Swiss AG?

- Der Index wurde von der EFW Swiss AG, die Index-Lizenzgeberin und Promoterin des Funds ist, entwickelt.
- Die EFW Swiss AG ist ein in der Schweiz domiziliertes, unabhängiges Unternehmen, welches sich auf Effizienzfragen spezialisiert hat. Sie fokussiert auf die Integration von erfolgreichen sowie nachhaltigen Investment-Praktiken. Ziel ist es, Unternehmen zu identifizieren, welche die Ressourcenknappheit im Bereich Energie, Nahrungsmitteln und Wasser durch operationelle Effizienz ansprechen.
- Das Team der EFW Swiss AG verfügt seit 1994 über breite Berufserfahrung in Nachhaltigkeitsinvestments.
- Website: efw.swiss

16. Wie ist der Index geschützt?

- Der EFW Efficiency Index™ ist in der Schweiz und in der Europäischen Union registriert und zugelassen.
- Die Index Database wird regelmässig durch ein stabiles AWS System mit hoher Uptime gehostet. Die Konfiguration von automatischen Back-ups und der Einsatz von Firewalls minimieren die Wahrscheinlichkeit einer Rechtsverletzung von Daten.

17. Welches ist die Hauptanspruchsgruppe des Funds?

- Globale Aktieninvestoren (Mittlere/grössere Marktkapitalisierung).
- Der Fund bietet sich weiter für folgende Investoren an:
 - o Makro-Equity Investoren, welche sich auf risiko-adjustierte Renditen fokussieren; und
 - o ESG/Impact Investoren, welche ein geeignetes Exposure gegenüber den Umweltherausforderungen suchen.

18. Welches sind die wesentlichen Merkmale des Indexes? (per 30. Sept 2016)?

- Durchschnittliche Marktkapitalisierung: USD 21 Milliarden
- Durchschnittliche Dividendenrendite: 2.63%
- Durchschnittliche Erwartung P/E: 26x

19. Welche Struktur hat der Fund?

- UCITS nach Liechtensteinischem Recht (unit trust). Version 5.



- Umbrella structure with one compartment: EFW Efficiency Fund - Core

20. Wie ist der EFW Efficiency Fund organisatorisch aufgestellt?

- *Verwaltungsgesellschaft*: IFM Independent Fund Management AG
- *Vermögensverwaltung*: Novum Asset Management AG
- *Promoter*: EFW Swiss AG
- *Verwahrer*: Liechtensteinische Landesbank AG
- *Revisor*: Ernst & Young AG

21. Wie hoch ist die Management-Fee des Funds?

- Institutionelle Anteile: 0.7% bis USD 50 Millionen (early-bird), 1.0% für darüber hinausgehende Beträge.
- Retail Anteile: 1.0% bis USD 50 Millionen (early-bird), 1.5% für darüber hinausgehende Beträge.

22. Wann ist der Tag, an dem der Fund erstmals gehandelt wird (sog. Value day)?

- 3. Oktober 2016

Disclaimer

Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbematerial. Die hierin enthaltenen Informationen dürfen weder ganz noch teilweise ohne vorherige schriftliche Genehmigung von EFW Swiss AG vervielfältigt oder reproduziert werden. Ferner ist die Verwendung dieser Informationen dahingehend untersagt, als dass sie nicht zur Korrektur oder Überprüfung von Daten, zur Entwicklung von Indices, Risk-Modellen oder –analysen, oder in Verbindung mit der Ausgabe, der Offerte, dem Sponsoring, der Verwaltung oder dem Vertrieb von Wertpapieren, Portfolios, Finanzprodukten oder anderen Investment-Vehikeln herangezogen werden dürfen. Historische Daten dürfen nicht als Indikator oder Garantie für zukünftige Performance-Entwicklungen gedeutet werden. Keine der hierin enthaltenen Informationen stellen ein Angebot zum Kauf oder Verkauf, eine Werbung oder Empfehlung für ein Wertpapier, Finanzinstrument oder Produkt-/Tradingstrategie dar. Weiter sind weder die hier aufgeführten Informationen noch der EFW Efficiency Index als Anlageberatung oder als Empfehlung für Investment-Entscheide zu verstehen und dürfen nicht als solche verwendet werden.

Kontakt

Benjamin Ergas
+41 (79) 2844 572
bergas@efw.swiss

Dr. Jürg Peter (Giorgio) Blum
+41 41 725 42 25
blum@efw.swiss